

Keine Nichtigkeit eines Neuwagen-Kaufvertrags wegen Verstoßes gegen § 27 I 1 EG-FGV – VW-Abgasskandal

Ein Kaufvertrag über einen vom VW-Abgasskandal betroffenen Neuwagen wäre selbst dann nicht wegen Verstoßes gegen ein gesetzliches Verbot nichtig ([§ 134 BGB](#)), wenn – was tatsächlich nicht der Fall ist – das Fahrzeug mit Blick darauf, dass darin eine die Schadstoffemissionen manipulierende Software zum Einsatz kommt, entgegen § 27 I 1 EG-FGV nicht mit einer gültigen Übereinstimmungsbescheinigung versehen wäre.

OLG Köln, Beschluss vom 16.07.2018 – [5 U 82/17](#)

(vorangehend: [OLG Köln, Beschluss vom 14.06.2018 – 5 U 82/17](#))

Der Beschluss des OLG Köln, mit dem die Berufung des Käufers eines vom VW-Abgasskandal betroffenen Neuwagens gegen ein klageabweisendes Urteil des LG Aachen gemäß [§ 522 II 1 ZPO](#) zurückgewiesen wurde, ist zusammen mit diesem Urteil und dem ihm nachfolgenden Hinweisbeschluss des OLG Köln auszugsweise [hier](#) veröffentlicht.

Probleme beim Autokauf?

Als spezialisierter Rechtsanwalt helfe ich Ihnen gerne weiter – ganz gleich, ob Sie Käufer oder Verkäufer sind. Interessiert? Nutzen Sie das Kontaktformular auf <https://autokaufrecht.info/sofortberatung/> oder rufen Sie mich unverbindlich an

(0 23 27) 8 32 59-99.